

RANGLISTENORDNUNG

des TC Eichgraben



1. In der Rangliste spielberechtigt sind nur Vereinsmitglieder. Es wird je eine Rangliste für Damen (inkl. Juniorinnen), Herren Allgemeine Klasse (inkl. Junioren) und Herren Senioren (ab 60 Jahre) geführt. Die in dieser Ranglistenordnung verwendete Schreibweise 'Spieler' meint sowohl 'Spieler' als auch 'Spielerin'.
2. Forderungen sind nur während der Tennissaison zulässig – in Abhängigkeit von den Temperaturen z.B. im Zeitrahmen von Mitte April bis Mitte Oktober. Für die Zeit, zu der das Training festgesetzt ist, sollen keine Forderungsspiele eingeplant werden. Spieler, die am Wochenende in der Kreismeisterschaft im Einsatz sind, müssen zwei Tage davor kein Forderungsspiel bestreiten.
3. Die Forderungen erfolgen nach dem "Tannenbaum-System". Ein Spieler darf die links von ihm platzierten Spieler der gleichen Reihe und in der Reihe darüber alle rechts von ihm platzierten Spieler plus zusätzlich den Spieler, der direkt über ihm steht, fordern. Dies gilt auch für einen Spieler, der sich neu in der Rangliste einfordert. Er muss hierbei die Forderung von der letzten Position aus ("Ranglisteneinstieg") aussprechen.
Zusatzregel: EINMAL in der Saison ist es jedem Spieler (auch Neueinsteiger) erlaubt, einen beliebigen Spieler – unabhängig von dessen Ranglistenposition – zu fordern (sogenannte „Sprungforderung“).
4. Der Forderer hat dem Geforderten seinen Forderungswunsch persönlich mitzuteilen. Eine Forderung darf nicht verweigert werden, sie soll innerhalb von 14 Tagen gespielt werden. Bei den Terminvorschlägen durch den Forderer ist auf berufliche und familiäre Verpflichtungen des Geforderten Rücksicht zu nehmen. Sollte trotz mehrerer Vorschläge seitens des Forderers – zumindest 3 Termine zu jeweils verschiedenen Tageszeiten – keine Einigung über den Spieltermin zustande kommen, wird das Spiel als gewonnen für den Forderer gewertet.
5. Vor dem Spiel ist die Forderung vom Forderer - nach Vereinbarung mit dem Geforderten - in der Forderungsliste mit Datum einzutragen. Zusätzlich ist die Platzreservierung mit dem Hinweis "F" (Forderung) zu versehen.
6. Ist eine Forderung vereinbart, dürfen beiden Spieler vor Durchführung des Spiels keine weitere Forderung aussprechen oder annehmen.
7. Spieler, die über einen (längeren) Zeitraum von mehr als 6 Wochen z.B. wegen Verletzung/Krankheit oder familiären/beruflichen oder sonstigen Gründen keine Forderung annehmen können/wollen, werden aus der Rangliste genommen. Die Wiedereinforderung kann innerhalb derselben Saison ab der ursprünglichen Ranglistenposition erfolgen.
8. Spieler, die im Laufe einer Saison überhaupt kein Forderungsspiel bestritten haben, werden am Ende der Saison aus der Rangliste genommen und müssen sich in der darauf folgenden Saison vom letzten Platz aus neu einfordern.
9. Der Forderer stellt auf seine Kosten mindestens drei neue Bälle der im Verein verwendeten Ballmarke zur Verfügung. Bei Einigkeit beider Spieler können auch andere oder bereits gespielte Bälle verwendet werden.
10. Gespielt wird "best of three" mit Tie-Break in allen Sätzen. Die Spieler können vor Spielbeginn auch vereinbaren, dass ein 3. Satz als Champions-Tie-Break (bis 10 Punkte) ausgetragen wird.
11. Gewinnt der Forderer, so tritt er an den Ranglistenplatz des Geforderten. Verliert der Forderer, bleibt er auf seinem bisherigen Platz oder nimmt - bei einer Neueinforderung - den letzten Platz ein. Eine nochmalige Forderung desselben Spielers („Revanche“) darf erst nach einer Wartefrist von 2 Wochen ausgesprochen werden.
12. Der Forderer trägt das Ergebnis unmittelbar nach dem Spiel in die Forderungsliste ein.
13. Bei Ranglistenturnieren können "vorübergehend" eigene Durchführungsbestimmungen, insbesondere zu Forderungsrecht und Spielweise, vereinbart werden.
14. Diese Ranglistenordnung ist in praktischer Anwendung nach den Gesichtspunkten der Fairness auszulegen. In Zweifelsfragen entscheidet der Ranglistenführer in Abstimmung mit dem Sportwart und dem Obmann.